

Soldaten der braunen Armee

(Zu singen nach der Melodie des Seeräuberliedes:
„Der mächtigste König im Luftrevier“)

Wir sind die Soldaten der braunen Armee,
Die Kolonnen der eisernen Zeit,
Unser Vormarsch ging durch Blut und durch Weh
Im bittern Bruderkrieg.

Doch wir kämpfen für Freiheit und ewiges Recht,
Für Deutschland, das neu sich erhebt:
Denn wir bekennen uns zu dem Geschlecht,
Das vom Dunkel in das Helle strebt!
Die Augen auf, dein Bruder naht,
Der Werkkamerad, der Arbeit Held:
Wir sind des schaffenden Volks Soldat,
Die hämmernden Brüder der Welt!

Wenn die Großstadt neu den Tag beginnt,
Der Motor die Werkwelt durchbraust
Der Schmelzstahl aus dem Ofen rinnt,
Das Flugzeug in den Äther saust,
Dann spüren wir in der schaffenden Faust,
Wie aus uns sich das Dasein erhält:
Unser Hammerschlag als Kampfgruß gellt
Zum Gruß der erwachenden Welt.
Die Augen auf, dein Bruder naht,
Der Werkkamerad, der Arbeit Held:
Wir sind des schaffenden Volks Soldat,
Die hämmernden Brüder der Welt!

Ist zu Ende der Tag, flammt der Leuchtstrom auf
Unsre Brüder in Bergwerk und Schacht
Heben aus dem Gebirge die Sonne heraus,
Durchjubeln mit Lichtern die Nacht.

Dann erst, geisterregt, Herz und Hirn sich bewegt,
Funkelt die Botschaft von unserem Schritt,
Volk um Volk erwacht aus der Sklavennacht,
Erhebt sich, marschiert und singt mit:
Die Augen auf, dein Bruder naht,
Der Werkkamerad, der Arbeit Held,
Wir sind des schaffenden Volks Soldat,
Die hämmernden Brüder der Welt!

Deutsches Arbeitsvolk, reiße in eins deine Kraft,
Dein Tag ist da, brich hervor!
Von unten herauf in Genossenschaft
Tritt auf das vergitterte Tor!
Zur Einheit geschweift, keine Macht dich zerreißt,
Du, der Menschheit stolzester Sohn,
Die Welt erbebt, wenn deine Faust sich erhebt,
Zu schlagen die Revolution!
Die Augen auf, dein Bruder naht,
Der Werkkamerad, der Arbeit Held:
Wir sind des schaffenden Volks Soldat,
Die hämmernden Brüder der Welt!